Zentralinstitut für
Seelische Gesundheit
Landesstiftung
des öffentlichen Rechts

International gefragt!

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) / Doktorand (m/w/d)

Stellenanteil: 65 %

Das Zentralinstitut für Seelische Gesundheit steht für international herausragende Forschung und wegweisende Behandlungskonzepte in Psychiatrie und Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Suchtmedizin.

Die zu besetzende Stelle ist an der **Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters** (Leitung: Prof. Dr. Dr. Tobias Banaschewski) angesiedelt und soll **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** besetzt werden. Die Stelle ist auf drei Jahre befristet.

Die Stelle beinhaltet die Mitarbeit an dem von der DFG geförderten Projekt „Langfristige Auswirkungen früher negativer Umwelteinflüsse auf das soziale Gehirn“ in der Arbeitsgruppe **Entwicklungsneurowissenschaften in der Psychiatrie** (Leitung: Dr. Nathalie Holz).

Ihre Aufgaben:

- Etablierung und Durchführung verschiedener Paradigmen für die fMRT-Bildgebung
- Projektorganisation und Datenverwaltung
- Auswertung von fMRT-Daten
- Mitarbeit bei Publikationen und Arbeitsberichten

Unsere Erwartungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium (Diplom/Master of Science) der Psychologie, Neurowissenschaften oder eines verwandten Fachs
- Gute Kenntnisse in Englisch, in kognitiv-klinischen Neurowissenschaften und Statistik
- Interesse an neurowissenschaftlicher und klinisch-psychologischer Forschung, Begeisterung für genaues wissenschaftliches Arbeiten
- Freude am Kontakt mit jungen Erwachsenen
- Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit
- Hohe Motivation zu promovieren und selbständig zu arbeiten
- Kenntnisse und Erfahrungen mit fMRT und Programmiersprachen sind erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich

Das können Sie von erwarten:

- Eine interessante Tätigkeit in einem führenden Forschungsinstitut
- Mitarbeit in einer sehr motivierten, national und international tätigen, interdisziplinären Forschungsgruppe
- Die Möglichkeit im Rahmen einer international renommierten Längsschnittstudie zu promovieren
- Individuelle Unterstützung bei der Einarbeitung in das Promotionsprojekt sowie Begleitung beim Promotionsvorhaben
- Umfangreiche interne und externe Fort- und Weiterbildungsangebote sowie die Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen

Außerdem bieten wir eine Vergütung nach TV-L und die damit verbundenen Sozialleistungen nach den tariflichen Regelungen des Öffentlichen Dienstes, inkl. einer Zusatzversorgung über die VBL.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Dr. Nathalie Holz, Tel. 0621 1703-4904, Frau Tania Pollok, Tel. 0621 1703-4920 oder Herrn Max Monninger, Tel. 0621 1703-4907 wenden. Bitte bewerben Sie sich **bis zum 15.11.2019** über unser Online-Karriereportal auf **www.zi-mannheim.de**.